

Flecken Bruchhausen-Vilsen

Protokoll

Sitzungsnummer: FI/MA/016/15

über die Sitzung des Marktausschusses für den Eigenbetrieb TourismusService am
25.03.2015

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:15 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses in Bruchhausen-Vilsen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Hermann Hamann

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Lars Bierfischer als Vertretung für Bernd Prumbaum
Herr Willy Immoor
Herr Walter Kreideweiß als Vertretung für Bernd Schneider
Herr Werner Pankalla
Frau Stephanie Schmitz

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Herr Heinrich Büntemeyer
Herr Henry Stummer sen.

Verwaltung

Frau Carola Beckmann
Herr Ralf Rohlfing

Gäste

Herr Uwe Roggatz, VGH zu TOP 3

Abwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bernd Prumbaum
Herr Ingo Rahn
Herr Bernd Schneider
Herr Günter Schweers
Herr Thomas Tholl

Öffentlicher Teil

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Hamann eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und bestätigt die Beschlussfähigkeit. Er richtet einen besonderen Gruß an die Presse und an Herrn Roggatz von der VGH.

Punkt 2:

Genehmigung des Protokolls über die 15. Sitzung vom 28.01.2015

Das Protokoll wird bei 2 Enthaltungen einstimmig genehmigt.

Punkt 3:

Bericht der Verkehrsbetriebe Grafschaft Hoya GmbH über den Bus- und Bahnverkehr zum Brokser Heiratsmarkt

Herr Hamann bedankt sich bei Herrn Roggatz für die vorhandenen Bus- und Bahnverbindungen und Pläne für den Brokser Heiratsmarkt und übergibt das Wort damit an Herrn Roggatz.

Herr Roggatz bedankt sich bei den Marktausschussmitgliedern, dass er seine Arbeit heute Abend hier vorstellen darf.

Herr Roggatz ist sehr zufrieden mit der bereits vorhandenen Leistung. Auch die Mitarbeiter freuen sich jedes Jahr wieder auf den Brokser Markt.

Es ist jedes Jahr wieder eine logistische Herausforderung. Normalerweise betreibt die VGH einen Busbetrieb der gegen 20 Uhr endet. Zum Brokser Markt sind die Fahrer teilweise bis nachts um 4 Uhr unterwegs. Und dann startet das Reinigungspersonal.

Finanziell ist es im vorletzten Jahr mit + - 0 ausgegangen berichtet Herr Roggatz, im letzten Jahr waren es -10.000,00€. Viele Fahrgäste nutzen ihre bereits vorhandenen Jugend- oder Freizeittickets, hier fehlen dann die Einnahmen. Auf der Ausgabenseite kommt dann noch das Fremdpersonal dazu oder auch angemietete Triebwagen.

Die Frage, ob der Betrieb noch erweitert werden kann, sieht Herr Roggatz kritisch. Die VGH sieht soweit noch keinen Bedarf einer Erweiterung, da gewisse Fahrten nicht ausgelastet sind.

Ein größeres Problem gibt es dann, wenn der Markt nicht mehr in die Schulferien fällt und durch die VGH durch die Schülerbeförderung wirklich an der Grenze des Möglichen gerät.

Herr Roggatz empfiehlt am jetzigen Leistungsvolumen festzuhalten und auf Zuverlässigkeit und Beständigkeit zu setzen.

Herr Hamann erwähnt, dass der Marktbeginn am Sonntag vorgezogen werden soll und dass dann eine weitere zusätzliche Fahrt toll wäre.

Herr Bierfischer gibt der Empfehlung von Herrn Roggatz Recht und sagt, man sollte den guten Stand akzeptieren, in den letzten 10 Jahren wurde ständig nachgebessert und nun gibt es

ein tolles Ergebnis. Weiterhin erkundigt sich Herr Bierfischer nach dem Zustandekommen des großen Defizits und die Gründe allein durch den Bahnverkehr stammen. Zudem fragt er, ob die VGH mit der Infrastruktur des Busbahnhofs am Markt zufrieden ist.

Herr Roggatz erklärt, dass es an dem Ganzen liegt. Seit einiger Zeit wird z.B. zusätzliches Security Personal eingesetzt, welches zusätzliche Kosten verursacht. Mit der Infrastruktur ist Herr Roggatz sehr zufrieden, es könnten lediglich noch ein paar mehr Schilder aufgestellt werden und evtl. die Beleuchtung könnte ausgeweitet werden. Aber das ist alles finetuning.

Herr Hamann bedankt sich bei Herrn Roggatz für die Informationen.

Punkt 4:

Änderung der Öffnungszeiten des "Brokser Heiratsmarktes" - Vorziehen der Beginnzeit am Marktsonntag

Vorlage: FI-0133/15

Herr Rohlfing erklärt auf Nachfrage von Herrn Bierfischer, dass der Antrag auf Vorziehen der Öffnungszeiten als nächstes zum Landkreis geht und von dort aus wird geprüft ob irgendwelche öffentlichen Belange gegen den Antrag sprechen.

Herr Stummer fragt nach, ob 11 Uhr dann für alle Pflicht ist oder ob jeder ab 11 Uhr aufmachen kann wie er möchte.

Herr Rohlfing betont, dass dann der gesamte Markt ab 11 Uhr offen sein muss.

Frau Schmitz befürwortet die einheitliche Öffnungszeit ab 11 Uhr. Einige Gäste waren oft verwirrt durch den früheren Gottesdienst und den Frühschoppen.

Abstimmung: Die Beschlussvorlage wird einstimmig genehmigt.

Der Ausschuss beschließt die Änderung der Marktbeginnzeit am Marktsonntag von 14.00 Uhr auf 11.00 Uhr.

Ein entsprechender Antrag auf Änderung der Marktfestsetzung ist beim Landkreis Diepholz zu stellen.

Nach Änderung der Marktfestsetzung durch den Landkreis Diepholz sollen die notwendigen satzungsrechtlichen Änderungen der Marktordnung durch den Rat des Fleckens Bruchhausen-Vilsen ohne weitere Beratung im Marktausschuss beschlossen werden.

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 5:

Mitteilungen der Verwaltung

Punkt 5.1:

Veranstaltungen auf dem Marktplatz

Herr Rohlfig teilt folgende Veranstaltungen auf dem Marktplatz mit:

01.05.2015	großes Oldtimertreffen des Oldie-Clubs Syke
Ende Mai 2015	Zirkusgastspiel
28.06.2015	Hundesportwettbewerb

Punkt 5.2:

Hilfsfonds für sozialschwache Familien auf dem Markt

Herr Rohlfig teilt auf die Diskussion der vergangenen Ausschusssitzung mit, dass das Thema im ersten Schritt zunächst mit der neu einzurichtenden Koordinationsstelle Flüchtlingshilfe besprochen wird.

Punkt 5.3:

Hinweisschilder für den Wochenmarkt

Herr Rohlfig erklärt, dass ein erster Entwurf für ein Hinweisschild für den Wochenmarkt für den Bereich Bahnhofstraße erarbeitet wird.

Punkt 6:

Anfragen und Anregungen

Es liegen keine Anfragen vor.

Punkt 7:

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.